

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Heitenried
Hauptstrasse 44, Postfach 36
1714 Heitenried
E-Mail: gemeinde@heitenried.ch
Internet: www.heitenried.ch
Telefon: 026 495 11 35

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag	08.00 – 11.00	14.00 – 17.00
Dienstag	08.00 – 11.00	14.00 – 17.00
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.00	14.00 – 17.00
Freitag	08.00 – 11.00	14.00 – 16.30

Auflage
Nr. 2023-06

Gemeinde Heitenried
670 Exemplare

NOTRUFNUMMERN

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
REGA	1414
Air-Glaciars	415
Vergiftungsnotfälle, Tox	145
Bürozeiten: info@toxi.ch	044 251 66 66
Strassenhilfe	140
Die dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder / Jugendliche	147

Wichtige Telefonnummern

Ambulanz Sense	144
Ärztlicher Notfalldienst	0800 170 171
Dienstapotheke	026 304 21 40
HFR, Spital Tafers	026 306 60 00
HFR, Kantonsspital Notfall Erwachsene	026 306 30 00
HFR, Kantonsspital KidsHotline (Medi24)	0900 268 001
Spitex Sense	026 419 95 55

Soziales

Sozialdienst Sense-Mittelland	026 494 20 30
Berufsbeistandschaft Sense-Mittelland	026 494 09 49
Freiburg für Alle	0848 246 246
Jugendamt	026 305 15 30
Frauenhaus Freiburg	026 322 22 02
Krankensmobilienvleih (Samariterverein) Meuwly Klara	079 352 84 71

Soziale Institutionen

Wohn- und Altersheim Magdalena	026 495 16 44
Mütter- und Väterberatung	026 419 95 68
Tageselternverein Sense	026 494 30 67

Kantonale Amtsstellen

Polizei, Bezirksposten Tafers	026 305 74 60
Friedensgericht des Sensebezirks	026 305 86 70
Revierförster (Kaja Nagel)	079 767 20 87
Wildhüter (Martin Jelk – Aufsichtsgebiet 16)	079 329 48 80
Wildhüter (Dominik Zaugg – Aufsichtsgebiet 4)	079 826 53 27
Zivilstandesamt des Kantons Freiburg	026 305 14 17

Schulen

Primarschule Heitenried	026 495 14 94
Orientierungsschule Tafers	026 494 52 52

INHALT

Baugesuche	2
Aus dem Gemeinderat	2-8
Rubrik – Was läuft?	8-10
Gratulationen	11
Winterdienst	12
Auflösung Verein KAB	13
Eindrücke – Schule Schloss	14-15
Wir stellen vor	16-18+22
Jubiläumsprogramm Bibliothek	19-21
Veranstaltungskalender	23-24
Inserate Dritter	ab 25

ÖFFNUNGSZEITEN SAMMELSTELLE PFANDMATTÄ

Winterzeit (01.11. bis 31.03.)

Montag	16.30 bis 18.30
Mittwoch	16.30 bis 18.30
Samstag	10.00 bis 13.00

Sommerzeit (01.04. bis 31.10.)

Montag	16.30 bis 19.00
Mittwoch	16.30 bis 19.00
Samstag	10.00 bis 16.00



Nächste Ausgabe: 15.03.2024
Redaktionsschluss: 15.02.2024

**Inserate nach dem Redaktionsschluss
können nicht berücksichtigt werden.**



Aus dem Gemeinderat

SITZUNGEN VOM 18.09.2023 BIS 11.12.2023

Der Gemeinderat **genehmigt**

- die Traktanden der DV Alters- und Pflegeheim St.Martin
- den Service und die Anpassung am Laubsauger für den Gemeindetraktor
- das Budget für den Anlass Jugendday 2024
- das Budget für den Pilotversuch für einen Social Media Creator Gemeinde
- das Mandat für einen Sicherheitsbeauftragten für die Gemeinde
- die Traktanden für die 35. Mitgliederversammlung des TEVS
- das Budget 2024 und den Finanzplan
- eine befristete Steuerfussenkung von 81 auf 78% für das Jahr 2024
- das Einverständnis zur Auflösung der Feuerwehr Sense Nord
- den Entwurf des Sachplans der Trinkwasserinfrastrukturen
- die Leistungsvereinbarung mit der Schul- und Gemeindebibliothek
- den Sitzungskalender 2024 des Gemeinderats
- die Rückzahlung eines Festdarlehens
- die Traktanden der Delegiertenversammlungen des Gesundheitsnetzes Sense, OS Sense, Mehrzweckverband Sensebezirk
- den Entscheid vom BKAD im Zusammenhang mit dem Schulkreis Tifers-Heitenried

Baugesuche

Der Gemeinderat hat folgende Baugesuche im **vereinfachten** Verfahren genehmigt:

- **Fabienne Zosso** Art. 765
Stützmauer 1m20
- **Ewald Ackermann** Art. 609
Anbau gedeckter Sitzplatz mit Bedachung und Photovoltaikanlage

Der Gemeinderat hat folgende Baugesuche im **ordentlichen** Verfahren an das Bau- und Raumplanungsamt weitergeleitet:

- **Urs Brüllhardt (Vorprojekt)** Art. 361
Neubau Biogasanlage

- **Zapac Sàrl** Art. 672
Abriss Saal und Neubau eines Gebäudes mit 13 Wohnungen, Parkplätzen, Fernwärme und Photovoltaikanlagen

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom **Rückzug des Baubewilligungsgesuches** von Reber Reto und Bertges Reber Monika Art. 841

Jungbürgerinnen- und Jungbürgerfeier

Am Freitag, 10. November 2023 trafen sich 12 Jungbürgerinnen und Jungbürger zum traditionellen Fondue-Chinoise Essen im Gasthof St. Michael.

Im Anschluss an die Begrüssung durch Gemeindepräsident Bruno Werthmüller hat der Gemeinderat Benjamin Zurrón die Gäste über ihre zukünftigen Rechte und Pflichten informiert.

Er forderte sie auf, aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen und ihre Rechte als neue Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wahrzunehmen. Anhand aktuellen Gemeinde-projekten zeigte der Jugend- und Kulturverantwortliche auf, dass Politik keineswegs abstrakt ist.

Erst seit 2018 in Heitenried?

Der Gemeinderat lädt alle Neuzuzüger, die nach 2018 zugezogen sind, herzlich ein.

Das Neuzuzügerapéro findet am 10. Februar 2024 statt.

Anmeldungen bis am 15. Januar 2024 auf der Gemeindeverwaltung oder per E-Mail an: gemeinde@heitenried.ch

Wir freuen uns auf Sie.

Gemeindeversammlungen 2024

Die Gemeindeversammlungen 2024 sind am:

- Freitag, **3. Mai 2024** um 19.30 Uhr und
- Dienstag, **3. Dezember 2024** um 19.30 Uhr

Die Versammlungen finden im Restaurant St. Michael statt.

Bitte die Feldwege benutzen

Wir bitten die Bevölkerung, die Feldwege zu nutzen und nicht quer durch die Wiesen und Felder zu laufen. Die Natur und die Tiere danken es Ihnen.



Besten Dank für Ihr Verständnis.

Ablesen der Wasserzähler

Das Ablesen der Wasserzähler erfolgt einmal pro Jahr für die Rechnungsstellung im Folgejahr. Für das Jahr 2023 wird dies wie gewohnt durchgeführt.

Frau **Marlise Brühlhart-Zahno** wird in den **Monaten Dezember 2023 und Januar 2024** bei Ihnen den Zählerstand erfassen.

Sollten Sie nicht zu Hause sein, wird Ihnen eine Karte in den Briefkasten gelegt, welche innerhalb von 5 Tagen ausgefüllt und auf der Gemeindeverwaltung abgegeben werden muss.

Entsorgung Weihnachtsbäume?

Am **Samstag, 6. Januar 2024** wird bei der **Turnhalle** von **09.00 bis 11.00 Uhr** eine kostenlose Rücknahme von Weihnachtsbäumen organisiert.

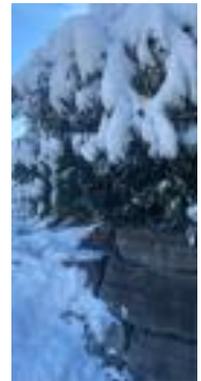


Bitte keine Kunststoffbäume abgeben.

Ein grosses Dankeschön an Kilian Aebischer.

Hinweis: Bitte zurückschneiden

Wir bitten Sie zur Sicherheit der Bevölkerung die Hecken, Sträucher oder Bäume entlang von Strassen, Geh- und Flurwegen zu schneiden.



Ortsplanung - Nachtrag zur Gemeindeversammlung vom 28.11.2023

Während der Gemeindeversammlung wurde unter Verschiedenes der Antrag gestellt, die laufende Teilrevision der Ortsplanung öffentlich aufzulegen.

Diese öffentliche Auflage und Informationen an die Bevölkerung haben bereits stattgefunden. Die Öffentlichkeit wurde über die Teilrevision durch eine Publikation im Mitteilungsblatt der Gemeinde im Herbst 2018 informiert. Zudem hat die Bevölkerung durch die Publikation im Amtsblatt über die öffentliche Auflage der vorliegenden Änderung der Ortsplanung Informationen erhalten (Amtsblatt Nr. 2 vom: 11. Januar 2019).

Im Rahmen der Bearbeitung der Genehmigungsaufgaben erfolgten erneut Informationen: Die Bevölkerung wurde über die vorliegenden Änderungen der Ortsplanung informiert, und zwar durch die Publikation im Amtsblatt Nr. 30 - öffentliche Auflage vom 30. Juli 2021. Im Rahmen der öffentlichen Auflagen sind keine Einsprachen eingegangen. Aktuell ist die Analyse des Dossiers zur Anpassung an die Genehmigungsaufgaben bei dem Raumplanungsamt BRPA in Arbeit.

Wie bereits an der Versammlung kommuniziert, wird die Bevölkerung im Rahmen der nächsten Ortsplanungsrevision ausführlich informiert werden. Die laufende Revision kann aber nicht erneut durch die Gemeinde modifiziert und aufgelegt werden.



Neuorganisation Schulkreis Tafers-Heitenried ab Schuljahr 2024/25

Die per 1. Januar 2021 fusionierte Gemeinde Tafers (Alterswil, St. Antoni und Tafers) hat die Vereinbarung für einen gemeinsamen Schulkreis St. Antoni-Heitenried als befristete Bewilligung zur Führung von zwei Quartierschulen gemäss Art. 50 Abs. 3 des Schulgesetzes des Kantons Freiburg von Schuljahr 2018/19 bis Schuljahr 2020/21 für drei Jahre verlängert und übernommen. Die Schule Heitenried erfüllt die erforderlichen Anzahl Schülerinnen und Schüler nach dem «Gesetz über die obligatorische Schule» sowie nach dem Reglement des Schulgesetzes nicht.

Diese Ausnahmegewilligung läuft, nach 6 Jahren, mit dem Schuljahr 2023/24 ab. Der Kanton verlangt nun eine gesetzeskonforme und nachhaltige Lösung ab dem Schuljahr 2024/25.

Nach mehreren Gesprächen und Diskussionen zu verschiedenen Modellvorschlägen zwischen den Gemeindevertretungen von Tafers und Heitenried, Frau Bonvin-Sansonnens, Staatsrätin und Bildungsdirektorin, Vertretungen des Amtes für deutschsprachigen obligatorischen Unterricht DOA und des Juristischen Dienstes, dem zuständigen Schulinspektor und den betroffenen Schuldirektorinnen, haben sich der Gemeinderat von Tafers und der Gemeinderat von Heitenried mit Schreiben vom 13. Juli 2023 für die gesetzeskonforme Variante 1 der Modellvorschläge (ein gemeinsamer Schulkreis der Gemeinden Tafers und Heitenried) entschieden und gleichzeitig auf einschneidende Konsequenzen hingewiesen.

Anlässlich des Austauschs vom 28. November 2023 mit den Gemeindevertretungen von Tafers und Heitenried, mit Herrn Didier Castella, Staatsrat und stellvertretender Bildungsdirektor, Vertretungen des DOA, des Juristischen Dienstes, dem zuständigen Schulinspektor, unterbreitete der Staatsrat, abgestützt auf eine externe Analyse und den Bericht einer mandatierten Fachperson, den Gemeinden Tafers und Heitenried einen Lösungsvorschlag. Dieser berücksichtigt die angebrachten Bedenken seitens Gemeinden, garantiert eine gesetzeskonforme Lösung und ermöglicht eine stabile Weiterführung des Schulkreises ab dem Schuljahr 2024/25.

Der Gemeinderat Tafers und Gemeinderat Heitenried haben dieser Lösung mit Zusage des Staatsrats für 40 Klassen (11 Klassen 1H/2H sowie 29 Klassen 3H–8H, welche auf die vier Schulstandorte verteilt werden), 100% Schuldirektion und 130% Stv Schuldirektion für das Schuljahr 2024/25, mit Entscheid vom 5. Dezember 2023 zugesagt und bestätigten demnach ihren Entscheid vom 13. Juli 2023.

Dieser Entscheid ermöglicht eine Weiterführung der engen Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Tafers und Heitenried im Bildungsbereich und bildet die Grundlage für eine nachhaltige und dauerhafte Lösung für den Schulkreis Tafers-Heitenried (mit vier Schulhäusern) ab Schuljahr 2024/25. Die aktuell verfügbaren zeitlichen Ressourcen der drei Schuldirektorinnen werden für die Leitung der neuen Schule Tafers-Heitenried mit vier Standorten beibehalten; insbesondere unter Berücksichtigung des Auftrags 2022-GC-218 des Grossen Rates an den Staatsrat: «Die Schuldirektionen der Primarschulen verfügen bis 2030 über die gleichen Zeitressourcen für die Führung ihrer Schulen wie die Schuldirektionen der Orientierungsschulen» und entsprechen bereits zu 85% dem Auftrag des Grossen Rates.

Mitteilung der Einwohnerkontrolle

Zu- und Wegzüge sowie Adressänderungen innerhalb der Gemeinde sind der Einwohnerkontrolle mitzuteilen.

Wir machen darauf aufmerksam, dass es **gesetzlich vorgeschrieben** und für die Führung der Einwohnerkontrolle und des Stimmregisters notwendig ist, sämtliche Zuzüge, Wegzüge, Adressänderungen und Wochenaufenthalte zu melden. (Art. 5 ff des Gesetzes über die Einwohnerkontrolle vom 23.05.1986).

Folgende Punkte sind dabei unbedingt zu beachten:

Jeder Zu- und Wegzug ist der Einwohnerkontrolle innerhalb von 14 Tagen zu melden.

Zuzüger haben den Heimatschein oder eine Kopie der Aufenthaltsbewilligung, den Mietvertrag sowie die Versicherungskarte der Krankenkasse mitzubringen. Wegzüge müssen sich am Schalter ausweisen können sowie die Niederlassungsbescheinigung zurückzugeben. Denken Sie bei einer Adressänderung daran, diese auch der Post mitzuteilen und den Briefkasten anzuschreiben.

Jede Identitäts- oder Adressänderung (auch ein Umzug im gleichen Gebäude) ist innerhalb von 30 Tagen zu melden. Dies gilt auch für im gleichen Haushalt lebende minderjährige Kinder. Änderungen der Berufsbezeichnung oder des Arbeitgebers sollten uns ebenfalls mitgeteilt werden.

Wochenaufenthalter sind verpflichtet, einen Heimatausweis zu hinterlegen. Dieser ist bei der Wohnsitzgemeinde zu beziehen und vor Ablauf der Gültigkeit ebenfalls bei der Wohnsitzgemeinde zu erneuern. Sobald die Voraussetzungen zur Beibehaltung des auswärtigen Wohnsitzes wegfallen, ist anstelle des Heimatausweises der Heimatschein zu hinterlegen. Bei der Anmeldung ist gleichzeitig auch der Mietvertrag sowie allenfalls eine Studienbestätigung vorzuweisen.

Die **Wohnungs- und Zimmervermieter** sind gebeten, die neuen Mieter auf diese Vorschriften aufmerksam zu machen und der jeweiligen Einwohnerkontrolle allfällige Zu- oder Wegzüge zu melden.

Damit Ende Jahr die Bevölkerungsstatistik fristgerecht erstellt werden kann, bitten wir alle Personen, welche per 31.12.2023 zu-, weg- oder umziehen, **sich möglichst vor Weihnachten bei der Einwohnerkontrolle zu melden.**

Für Ihre Mitarbeit danken wir bestens.



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Systematische Gesetzessammlung (SGF) | Amtliche Sammlung (ASF) | Newsletter

Systematik | Volltextsuche | Letzte SGF Publikationen | Systematisches Register (PDF)

SGF 114.21.1 - Gesetz über die Einwohnerkontrolle (EKG)

vom 23.05.1986, in Kraft seit 01.01.1987

Aktuelle Version in Kraft seit 01.01.2022 (Beschluss: 06.10.2021)

Erläss | Chronologische Dokumente

Alle Sprachen | Link zur neuesten Version kopieren

Einwohnerkontrolle – G

114.21.1
Gesetz über die Einwohnerkontrolle (EKG)

vom 23.05.1986 (Fassung in Kraft getreten am 01.01.2022)

Der Grosse Rat des Kantons Freiburg

gestützt auf Artikel 45 Abs. 1 der Bundesverfassung;
gestützt auf die Botschaft des Staatsrates vom 4. März 1986;
auf Antrag dieser Behörde,

beschliesst:

- ▶ 1 Anwendungsbereich
- ▶ 2 Registrierung
- ▶ 3 Organisation
- ▶ 4 Mitteilung und Datenschutz
- ▶ 5 Gebühren, Beschwerden und Strafbestimmungen
- ▶ 6 ...
- ▶ 7 Übergangs- und Schlussbestimmungen

Änderungstabelle – Nach Beschlussdatum
Änderungstabelle – Nach Artikel



Alle Infos => QR-Code

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während der Festtage:

Vom Montag, 25. Dezember 2023 bis und mit Mittwoch, 3. Januar 2024 ist die Gemeindeverwaltung geschlossen.

An den übrigen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.



Die **Turnhalle und das Mehrzweckgebäude Pfandmatta** sind vom 23. Dezember 2023 bis 07. Januar 2024 geschlossen.



*Der Gemeinderat sagt **DANKE** für alle geleistete Freiwilligenarbeit im Jahr 2023. Ein Dankeschön gilt auch allen, die sich in einer Behörde oder einem politischen Gremium engagieren. Danke auch allen, welche sich in der Betreuung von Kindern, Hochbetagten und Behinderten engagieren.*

Der Gemeinderat und das Team der Gemeindeverwaltung wünschen der ganzen Bevölkerung eine schöne Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Heitenried-Info – Daten 2024

	Ausgabe	Redaktionsschluss für Inserate	Zustellung (ungefähr)
2024-01	Februar / März / April	15.02.2024	15.03.2024
2024-02	Einladung Gemeindeversammlung	nicht möglich	
2024-03	Mai / Juni / Juli	15.05.2024	15.06.2024
2024-04	August / September / Oktober	15.08.2024	15.09.2024
2024-05	Einladung Gemeindeversammlung	nicht möglich	
2024-06	November / Dezember / Januar	15.11.2024	15.12.2024

Die Gemeinde kann jederzeit Redaktionsschluss oder Zustellungsdatum anpassen.

Adventsmärkt

Am 2. Dezember 2023 fand der Adventsmärkt in Heitenried statt.

Bei wunderbarem Winterwetter konnten die Besucher an diversen Marktständen Handwerkskunst aller Art entdecken und bewundern. Der Kinderchor „Schlossgspänschter“ stimmte die Besucher mit wunderbaren Liedern auf die Adventszeit ein, und auch der Santiklaus liess es sich nicht nehmen, beim Märkt vorbeizuschauen.

Das Depot Gartenhandwerk und das Restaurant Sodbach war für das leibliche Wohl zuständig. Der Gemeinderat dankt allen Ausstellern, Helfern und Anwohnern für das Engagement und die Bereitschaft, einen Teil zum Erfolg des Märkts beigetragen zu haben.





Vereins- und Kulturhaus Heitenried

In letzter Zeit haben wir vermehrt Anzeichen von Vandalismus bei der öffentlichen Toilette beim Vereins- und Kulturhaus Heitenried festgestellt. Der Stiftungsrat bittet die Bevölkerung, die öffentliche Toilette sorgsam zu benutzen

Vielen Dank!

Sodbachputzeta

Danke an alle Personen, die den Sodbach gewissenhaft geputzt haben! Es hat sich wieder einmal gelohnt!



Rubrik «Was läuft...»



Ungezwungener Austausch mit Mitgliedern vom Gemeinderat

Im neuen Jahr werden nochmals vier Termine stattfinden. Der Gemeinderat wird diese Daten noch terminieren und die Bevölkerung auf den gewohnten Kanälen informieren.

Der Gemeinderat freut sich auf einen regen Austausch.

Social Media – Unterstützung für Vereine und die Gemeinde

Mein Name ist Fabian Aebischer, ich bin 26 Jahre alt und arbeite seit Januar 2021 beim regionalen Newsportal Frapp sowie bei Radio Freiburg. In dieser Zeit lernte ich auch, wie ich Inhalte für die sozialen Medien produziere und veröffentliche. Dieses Wissen werde ich nun für die Gemeinde Heitenried anwenden, sei es mit einer Quiz-Serie auf Instagram oder Porträts der Heitenrieder Vereine.

Möchten Sie, dass ich einen kurzen Beitrag über eine GV, einen Anlass oder ähnliches mache? Nehmen Sie mit mir Kontakt auf (Angebot zählt nur für ortsansässige Vereine).



Kontakt: Sende eine Nachricht an: fabian.aebischer@sensemail.ch

News aus der Arbeitsgruppe Zukunft Heitenried

Aktuelles Handlungsfeld

Vereinsleben

Wir dürfen auf einen äusserst erfolgreichen Vereinsaustausch zurückblicken! Am 2. Oktober haben sich rund 25 Vereinsvertreter:innen aus 12 Vereinen sehr aktiv am Workshop beteiligt. **Herzlichen Dank für euren Einsatz!**

Anwesende Vereine



Konkret wurden in Gruppen drei Themenblöcke bearbeitet. Folgende Erkenntnisse zieht die ArG daraus:

Erfolgstorsys

- Die Vereine definieren ihren Erfolg in erster Linie über die Geselligkeit! Sei dies innerhalb des Vereins mittels gemeinsamer Tätigkeiten, oder in Form einer Organisation eines öffentlichen Anlasses.
- Als sehr relevant wurde zudem die Ausbildung und die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen taxiert.
- Die wettkampfmässigen Erfolge wurden zwar auch erwähnt, diese geniessen aber bei den Vereinen im Vergleich mit der Geselligkeit einen weniger hohen Stellenwert.

Herausforderungen

- Die grösste Herausforderung für die Vereine ist definitiv die Gewinnung von neuen Mitgliedern! Während Kinder und Jugendliche tendenziell gut für das Vereinsleben gewonnen werden können, scheint es speziell im Alterssegment von 15 bis 35 Jahre schwierig zu sein, diese im Verein zu halten.
- Herausfordernd ist zudem das Finden von Vorstandsmitgliedern, Leiter:innen und Helfer:innen. Die Bereitschaft an Freiwilligenarbeit hat in den letzten Jahren abgenommen.
- Während die Kommunikation innerhalb der Vereine via die gängigen Medien gesichert ist, wird der Dialog mit der restlichen Bevölkerung als schwierig wahrgenommen.
- Als anspruchsvoll werden zudem der Austausch und die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen eingeschätzt. Hier besteht einiges an Verbesserungspotential, unter anderem in der Abstimmung von Anlässen oder der gegenseitigen Unterstützung.

Zukunft der Vereine

- Die Zukunftsaussichten sind durch die Herausforderungen geprägt. Die Suche nach neuen Mitgliedern, sei dies als Aktiv-, Passiv- oder Vorstandsmitglied, wird entscheidend sein für die Entwicklung der Vereine.
- Potential erkennen die Vereine in der Kommunikation gegenüber Nicht-Mitgliedern. Die Möglichkeit, sich im Infoblatt als Verein vorzustellen hilft sicherlich, das alleine reicht aber noch nicht aus. In der Diskussion wurden bereits viele gute Ideen kreiert, welche es weiterzuentwickeln gilt.
- Auf Interesse gestossen sind zudem Überlegungen hinsichtlich eines Angebotsaustausches zwischen den Vereinen. Allenfalls kann es für den Verein X interessant sein, wenn seine Mitglieder vereinzelt Angebote vom Verein Y ausüben können und umgekehrt.

Weitere Vorgehen

Die ArG *Zukunft Heitenried* wird die Erkenntnisse aus dem Workshop analysieren und sich Gedanken machen, welche Massnahmen sinnvoll sind, um unsere starke Vereinsbasis zu schützen, oder gar auszubauen! Wir wollen dabei konkrete Vorschläge generieren, welche wir in Zusammenarbeit mit den Vereinen und dem Gemeinderat umsetzen können.

Wollen Sie an diesem Thema mitarbeiten?

Dann melden Sie sich bitte per Mail an zukunft@heitenried.ch oder telefonisch bei der Gemeindeverwaltung (026 495 11 35), welche den Kontakt zur ArG herstellt!



BRAVO

Nachdem Soannah Razakarivony letztes Jahr vom Gemeinderat geehrt wurde, war sie auch in diesem Jahr äusserst erfolgreich.

Ihre wichtigsten Erfolge während dieser Saison 22-23 sind:

- Nachwuchs Westschweiz-Meisterin in folgenden Disziplinen:
200m Lagen, 400m Lagen und 200m Brust (Juni 2023)
- Dreimal 3. Platz bei der Nachwuchs-Schweizermeisterschaft in Chiasso - 200m Brust, 100m Brust und 200m Lagen (Juli 2023)

Dazu wurde sie - mit Ihrer Mannschaft "Red Fish Neuchâtel" - in der Liga B Meister und somit stiegen sie auf in die Liga A.

Der Gemeinderat wünscht Soannah Razakarivony weiterhin viel Erfolg.



HERZLICHE GRATULATION

Wir gratulieren dem Dartclub Sense-Steel zum Aufstieg in die NLA und zum Preis der «Wanderbrätzela für Seislerness» 2023.



Die «Wanderbrätzela für Seislerness» ist eine Verleihung der Sparkasse-Sense für herausragende Seislerness.

Der Gemeinderat wünscht dem Dartclub Sense-Steel weiterhin viel Freude und Erfolg.



Informationen zum Winter- dienst

Winterdienst 2023/2024

Winterdienst auf Gemeindestrassen

Ziel des Winterdienstes ist es, die Gefahren, welche Schnee und Eis mit sich bringen, mit geeigneten Mitteln, und auf möglichst umweltschonende Weise, zu verringern. Der eingeschränkte Winterdienst umfasst die Schneeräumung und Glatteisbekämpfung auf allen öffentlichen Strassen, Plätzen und Trottoirs. Obwohl wir alles daran setzen, Ihnen einen guten Service zu bieten, muss während dem Winter mit Einschränkungen gerechnet werden. Ein angepasstes Verhalten der Verkehrsteilnehmer und die nötige Rücksichtnahme sollen es aber ermöglichen, an den wenigen „weissen“ und „glatten“ Tagen unsere Verkehrswege unfallfrei benützen zu können.

Die Gemeindestrassen und Trottoirs können maximal mit 2 Schneepflügen bearbeitet werden. Bitte haben sie Verständnis, wenn wir nicht überall gleichzeitig und sofort die notwendigen Arbeiten vornehmen können.

Was bedeutet eingeschränkter Winterdienst?

- Die Gemeindestrassen, Quartierstrassen und Trottoirs werden bei genügend Schneefall primär gepflügt und nur im Ausnahmefall gesalzen.
- Die Glatteisbekämpfung wird bei entsprechenden Witterungsbedingungen (auch ohne Schnee) durchgeführt.
- Die Hauptstrassen und die Sammelstrassen mit öffentlichem Verkehr haben Priorität.
- Zwischen 22.00 Uhr und 04.00 Uhr darf keine Schneeräumung erwartet werden.
- Auf Wander- und Waldwegen werden keine Winterdienstarbeiten ausgeführt. Das Begehen erfolgt auf eigenes Risiko.

Pflügen

Sobald auf den Strassen ungefähr 8 cm und auf den Trottoirs ca. 5 cm Schnee liegen, kommen die Schneepflüge zum Einsatz.

Salzen

Salz wird als Taumittel auf Strassen und Trottoirs eingesetzt. Immer nach dem Grundsatz: So viel wie nötig, so wenig wie möglich!

Privater Unterhalt

Der Grundeigentümer ist beim Anschluss an den öffentlichen Bereich für die Schneeräumung selber verantwortlich. Der Schnee darf nicht auf den öffentlichen Bereich geschoben oder geschleudert werden. Die Beförderung des Schnees vom öffentlichen Areal durch Pflügen und Schleudern auf angrenzende Grundstücke sind zu dulden. Für die Beseitigung der Längswälme ist der angrenzende Grundeigentümer zuständig.

Freihalten der Strasse für Not- und Öffentliche Dienste

Freie Strassen und Plätze erleichtern die Arbeit der Winterdienstequipe. Wir bitten Sie, Ihr Fahrzeug rechtzeitig von den Strassen und Plätzen zu entfernen. Auch nicht zurückgeschnittene Bepflanzungen längs von Strassen und Trottoirs behindern oft die Arbeit der Räumungsequipen. Sorgen Sie doch bitte rechtzeitig dafür, dass diese Tätigkeit bei Wintereinbruch abgeschlossen ist.

Haftungsfragen

Die Gemeinde haftet für den Unterhalt der Gemeindestrassen und Trottoirs. Sie kann bei Unfällen haftbar gemacht werden, wenn eine geschädigte Person nachweisen kann, dass die Gemeinde ihre Unterhaltungspflicht stark vernachlässigt hat. Alle Beteiligten sind aber verpflichtet, das Verhalten den äusseren Gegebenheiten sinnvoll anzupassen. Wer beispielsweise mit Sommerreifen nicht rechtzeitig anhalten kann, weil Schneematsch auf der Strasse liegt, kann die Gemeinde kaum auf Schadenersatz einklagen. Auch Velofahrer und Fussgänger müssen sich auf winterliche Strassenverhältnisse einstellen und sich entsprechend ausrüsten und schützen.

Nicht immer wird es uns gelingen, allen Ansprüchen gerecht zu werden. Wir versichern Ihnen aber, dass das eingesetzte Personal motiviert ist, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Können auszuführen. Bitte denken Sie aber daran, dass die Einsatzkräfte nicht überall gleichzeitig sein können.

Wir wünschen Ihnen einen sicheren und unfallfreien Winter.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Bei Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung.

Auflösung Verein – KAB Heitenried

Am 16. September 2023 konnten wir bei schönem Wetter einen unvergesslichen Ausflug an den schönen Walensee machen. 32 Personen freuten sich, mit uns eine Reise quer durch die Schweiz zu unternehmen. Am Fuss der Churfürsten machten wir eine kleine Schifffahrt nach Quinten. Dort genossen wir ein schmackhaftes Mittagessen. Am Nachmittag ging es zurück nach Walenstadt und danach mit dem Bus zurück Richtung Heitenried.

Im November fand unser traditionelles Jass Turnier statt.

Leider geht nun eine 72 Jahre alte Vereinstätigkeit dem Ende entgegen. Unser langjähriger Präsident, Josef Bürgisser, erwähnte mehrmals, dass er nach 33 Jahren kürzertreten will. In den vergangenen Jahren konnten keine jüngeren Mitglieder für den Verein gewonnen werden. Das Interesse an den Veranstaltungen war nicht enorm. An der letzten Generalversammlung wurde darüber abgestimmt, den Verein aufzulösen. Die Vereinsleitung dankt Josef Bürgisser für seinen langjährigen Einsatz und dem Kassier Daniel Schaller für die langjährige kompetente Buchführung.

Danke an alle, welche den Verein in der ganzen Zeit seines Bestehens unterstützt haben.



Santiklous – Besuch – Schule – 6. Dezember 2023

Der Santiklous hat die Schule besucht! Die Kinder hörten gebannt zu, was er zu sagen hatte. Er ist mit den Kindern sehr zufrieden.

Danke, Santiklous!

Das Lehrerteam.

As Liechtli brennt im Tanneaud,

was sou ächt das bedüüte?

Chunnt äch de Santiklous scho baud?

Ich köre as Glöggli lüüte.

As isch de Santiklous mit schwerem Schritt.

Chämed, gugget gschwün.

Ä tragt a Sack vou Nüssli mit, für alli, alli Chin.



Wasserwanderung der 6H – 4. Klasse Schule Schloss

Am 29. September durften wir mit dem zuständigen Gemeinderat, Walter Maurer, die Wasserversorgung von Heitenried anschauen und haben von ihm viele interessante Informationen erhalten.

Wir starteten unseren Rundgang bei der Quelfassung im Hangbühl, durften im Magdalenawald das Reservoir von innen anschauen und der krönende Abschluss für alle war sicher, als wir bei der Kirche die Leiter runterkletterten und anschauen konnten, woher das Wasser des Dorfbrunnens kommt.

Hier nun einige Eindrücke und Informationen, welche die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse auf der spannenden Wasserwanderung gesammelt haben:

«Das Wasser bei der Quelfassung ist 11 Grad kalt und 134 Liter pro Minute fließen aus dem Boden.»

«Es hat Spass gemacht und bei dem Deckel runter zu klettern war einfach»

«Die Quelfassung des Brunnens wurde 1933 gebaut und ist 57 m lang.»

«Im Reservoir hat es extra einen Tank für die Feuerwehr.»

«Die Wasserleitungen in Heitenried sind 17 km lang und es hat viele Leitungen.»

«Am Ende des Ganges bildet der Kalk eine Rutschbahn.»

«Die Quelle des Dorfbrunnens hat mir gut gefallen. Wir durften auf der Leiter nach unten klettern und den Gang besichtigen.»

«Es hat ein halbes Jahr gedauert, den Gang zu bauen und Wasser für den Dorfbrunnen zu finden.»

«Im Reservoir hat es 800 m³ Wasser. Es muss auf einem Hügel stehen.»

«Es hat sich angefühlt wie in einer Tropfsteinhöhle.»

«In Heitenried gibt es 65 Hydranten.»

Wir haben einen spannenden Morgen erlebt und möchten uns herzlich bei Walter Maurer und Josef Schmutz bedanken, welche sich die Zeit für den Rundgang mit uns genommen haben.

Die Schülerinnen und Schüler der 6H mit ihrer Lehrerin Nadine Grossrieder



Wir stellen vor: Bibliothek Heitenried

30 Jahre Bibliothek Heitenried 1994-2024

Ein Blick zurück...

Im Zuge des Umbaus des Primarschulhauses Schloss wurde im obersten Stockwerk erstmals eine Schul- und Gemeindebibliothek geplant.

Nach einem Aufruf an die Dorfbevölkerung im Gemeindeblatt, zum Buchbestand beizutragen, erhielt die Bibliothek viele Bücherspenden. Bald stapelten sich vielfältig bestückte Kisten im Eingang des neuen Schulhauses.

Gelesene Romane, turmhohe Beigen mit Lexika, Bildbände, neuere und ältere Sach- und Fachbücher, zusammen mit Kinderbüchern und Sammelbänden, wurden abgegeben und dankbar entgegengenommen.

Dazu kamen Buchgeschenke von Büchereien und ein Stock neue Bücher und Bestseller, die mit dem Budget der Gemeinde angeschafft worden waren.

Die schweren Kisten wurden freundlicherweise von fleissigen Helfern des Turnvereins ins Dachgeschoss getragen, wo sie von den zwei Bücherfrauen, Ursula Fasel und Brigitta Wider, während der Sommerferien klassifiziert, foliiert und nach Themen und Autoren geordnet in die Gestelle sortiert wurden.

Die beiden Frauen erinnern sich mit Schaudern an ein Holzmöbel mit vielen Schublädchen, die pro Buchtitel mehrere Karten enthielten: Für jedes Buch mussten explizit mehrere Karten angefertigt werden. Diese enthielten Angaben über den Titel, die Autorin oder den Autor, den Inhalt und den Verlag. Eine Sisyphusarbeit!

Beim heutigen Stand der Technik undenkbar!

Ursula Fasel hatte zuerst in der Bibliothek St. Antoni gearbeitet und die Ausbildung zur Bibliothekarin in Teilzeit in Bern absolviert.

Brigitta Wider arbeitete vorerst praktisch mit und besuchte die Kurse ein halbes Jahr später.

Schon am Tag der Eröffnung, mit dem Schulbeginn im Herbst, stiess die neue Bibliothek in den heimeligen Räumen des Schulhauses auf reges Interesse. Sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen. Unbegründet waren die Bedenken, man werde die Räume umnutzen, sollte in Heitenried das Bedürfnis nach einer Bibliothek nicht vorhanden sein.

Dank der Freude und dem Engagement der Bücherfrauen entwickelte sich die Schul- und Gemeindebibliothek Heitenried stetig weiter.

Neue Medien wurden angeschafft: Musik-CDs, Kassetten und Filme, die man ausleihen konnte. Trotz bescheidenem Etat bemühten sie sich, den kleinen und grossen «Kunden» genügend aktuellen Lesestoff zur Verfügung zu stellen. Sie hatten ein offenes Ohr für Bücherwünsche und versuchten, diese möglichst zeitnah zu erfüllen.

In Brockenstuben erstanden sie gut erhaltene Exemplare und waren dankbar für ihre guten Beziehungen zu anderen Bibliotheken und den Buchläden der Region.

Nach elf und zwölf Jahren Tätigkeit gaben die zwei Bibliothekarinnen den Stab weiter. Für beide war es eine bereichernde, interessante und unvergessliche Zeit mit vielen schönen Begegnungen, die sie nicht missen möchten.

Manuela Wittwer und Yvonne Staudenmann folgten nach. Später kam Brigitte Wittwer anstelle von Yvonne Staudenmann zum Team, das bis heute besteht.

Nun feiert die Schul- und Gemeindebibliothek ihr 30- jähriges Jubiläum!

Viel hat sich in dieser Zeit getan:

2021 wurde der Buch- und Medienbestand digitalisiert.

Auch Hörbücher und E-Books sind verfügbar.

Heute können die Nutzer mit ihrem Passwort den Katalog einsehen, Medien reservieren, verlängern usw.

Die Bibliothek Heitenried ist eine Erfolgsgeschichte!

Wir gratulieren und wünschen den Bibliothekarinnen weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihrer schönen und interessanten Tätigkeit.

Brigitta Wider & Ursula Fasel

Ein Blick in die Zukunft...

Seit 30 Jahren engagieren sich viele Personen mit viel Herzblut für den Betrieb und die Weiterentwicklung der Schul- und Gemeindebibliothek. In dieser Zeit gab es grosse Veränderungen. Die Digitalisierung hat Einzug gehalten und die Bedürfnisse der Nutzer haben sich verändert.

Die Schul- und Gemeindebibliothek hat es immer geschafft, sich diesen Veränderungen anzupassen und den Schülern und Einwohnern ein adäquates Angebot zu präsentieren.

Die Entwicklung wird weitergehen und weitere Anpassungen werden nötig sein. Der Gemeinderat von Heitenried unterstützt diese Entwicklung und ist interessiert, dass die Bibliothek auch in Zukunft ein, den Bedürfnissen der Bürger, entsprechendes Angebot anbieten kann.

Im Namen des Gemeinderates danke ich allen Personen welche die Bibliothek durch die 30-jährige Geschichte geprägt haben. Den Leiterinnen und Mitarbeiterinnen gebührt ein besonderer Dank für ihren Einsatz. Ein herzliches Dankeschön auch den Gönnern und allen die diese Institution in irgendeiner Weise unterstützt haben. Ein Dank auch den Bürgern welche durch ihre Nutzung des Angebots einen wertvollen Beitrag geleistet haben.

Wir sind überzeugt, dass die Schul- und Gemeindebibliothek Heitenried auch die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich meistern wird.

Bruno Grossrieder
Gemeinderat Ressort Primarschule, Sicherheit und Energie

Ein Blick in die Bibliothek...



Mag sein, dass man durch einen Kleiderschrank nach Narnia kommt, aber durch unsere Bücherregale kommt man nach Hogwarts, nach Westeros, nach Zamonien, in die Schattenjägerwelten, nach Panem, auf unzählige Zeitreisen, ins viktorianische London, man lernt viele neue Menschen kennen: neue Freunde, alte Freunde, Helden, Götter...

Dinge, die einem Angst machen und die besonderen Menschen, die diese Dinge besiegen. Man kann fliegen, man kann zaubern oder man wird Zeuge unglaublicher Geschichten, die man niemals vergessen wird. Man vergeht vor Angst, atmet erleichtert durch, hat nochmals Angst und klatscht mit Freunden ab, die den Tag gerettet haben.



Man empfindet grösstes Glück und tiefes Unglück und hofft, dass sich alles zum Guten wendet. Man ist dabei, wenn die Schurken am Ende gefasst werden und die Welt wieder ins Lot kommt... Fragst Du Dich nicht auch manchmal, warum die Luft um das Bücherregal nicht vor Magie glitzert?

In der Schul- & Gemeindebibliothek, im Dachstock der Schule im Schloss, warten 1001 Geschichten und noch viel mehr...

Das Biblio-Team





1994 - 2024

Bibliothek Heitenried

Jubiläumsprogramm



«Klein, aber fein!» wie unsere Bibliothek sind auch die Anlässe in unserem Jubiläumsjahr 2024.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu feiern!

Biblio-Kafi

27. Januar 2024 von 09.00 - 11.00 Uhr

Mit Kaffee / Tee und feiner Züpfen laden wir während unserer Ausleihe in der Bibliothek zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Um 10.00 Uhr liest unser Gast Sophie Schöpfer, 10-jährige Schülerin aus Schmitten, aus ihrem Erstlingswerk vor.

«Die Retterin der Fabelwesen»: Luisa denkt sie sei ein ganz normales Mädchen, mal abgesehen davon, dass sie adoptiert wurde. Doch eines Tages lernte sie Lord of Dragonstone kennen, der Direktor eines Internates für menschenähnliche Magische. Er erklärt ihr, dass sie eine Elfe sei und von da an ging sie auf das Internat. Doch bald schon findet sie heraus, dass die magischen Wesen in Gefahr sind und sie macht sich mit ihrem Alicorn Sirrea auf in ein grosses Abenteuer...



Lesung mit Brigitta Wider

9. Februar 2024 im Gartendepot um 19.30 Uhr



Poetisch, witzig, berührend und ermutigend... Brigitta Wider, Autorin aus Heitenried, liest aus ihrem sechsten Buch «Mutmassungen» kleine Geschichten aus dem Alltag in der Lebensmitte vor.

Die poetischen Erzählungen handeln von der Kraft und dem Mut, Veränderungen anzunehmen und Neues zu wagen. Von den kleinen und grossen Herausforderungen und Chancen, die manchen Lebensweg begleiten.

Platzzahl beschränkt! Einlass nur mit Tickets (Konsumationsgutschein)! Diese können vorab in der Bibliothek für Fr. 10.-- bezogen werden.

Biblio-Kafi

2. März 2024 von 09.00 - 11.00 Uhr

Mit Kaffee / Tee und feiner Züpfe laden wir während unserer Ausleihe in der Bibliothek zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Um 10.00 Uhr erzählt unser Gast Peter Lauper, ehemaliger Lehrer von Heitenried, in seiner heiteren Art die Geschichte vom Schloss Heitenried.



Lesung mit Christine Caron-Wickli

22. März 2024 im Gartendepot um 19.30 Uhr



«**Sophia**» Was tun, wenn der Sohn und Hofnachfolger vor Liebeskummer nicht mehr aus dem Bett kommt, im Stall die Kühe gemolken und die Pferde gefüttert werden sollen? Greti Vonlanthen, Bäuerin mit Leib und Seele, zögert nicht lange: Eine Praktikantin muss her. Wenige Wochen später trifft Sophia in Niedermuhren ein. Die Menschen im kleinen Sensler Dorf nehmen die junge Frau aus der Ukraine mit offenen Armen auf. Alle? Nein, nicht ganz ... «**Perfekte Schweissnaht**» Was tun, wenn der Feind aus der Kindheit sich plötzlich als anständiger Kerl entpuppt? Pat kennt nur eine Strategie:

Schnell weg, und zwar so weit wie möglich – am besten bis nach Amerika. Ein Unfall macht ihr einen Strich durch die Rechnung..., «**Cash Chicken**» – drei Romane mit Stallduft aus dem Sensler Dorf Niedermuhren. Gespannt warten wir auf den Einblick in den dritten Band!

Platzzahl beschränkt! Einlass nur mit Tickets (Konsumationsgutschein)! Diese können vorab in der Bibliothek für Fr. 10.-- bezogen werden.

Matinee im Schlosshof

(bei schlechtem Wetter findet die Matinee in der Kirche statt)

7. September 2024 um 9.30 Uhr



Der Berufssensler Christian Schmutz erzählt Sagen aus dem Senseland. Anlässlich unseres Jubiläums nimmt er uns mit auf eine fantastische Reise und erzählt uns von prächtigen Schlössern, geheimnisvollen Eulen und allwissenden Büchern...

In seinem Programm findet jeweils auch Senslerdeutsch spielerisch einen Platz.

Begleitet wird er von den bezaubernden Eulen von Eulenzauber... Ein einzigartiges Erlebnis, Eulen federnah! Lassen Sie sich in die Zauberwelt der Eulen entführen und geniessen Sie die Ruhe und Entspannung dabei...





Eulenzauber reist mit Fotografin an... Einige Gäste dürfen sich mit einer Eule auf der Hand auf eigene Kosten fotografieren lassen.

Wir bitten um Kenntnisnahme:

Eltern, die mit ihren Kindern die Eulen besichtigen möchten, bitten wir, erst nach Ende der Lesung um 10.45 Uhr vorbei zu kommen.

Keine Kinder ohne Begleitung, wir danken für Ihr Verständnis!

Biblio-Kafi

5. Oktober 2024 von 09.00 - 11.00 Uhr

Mit Kaffee / Tee und feiner Züpfen laden wir während unserer Ausleihe in der Bibliothek zu einem gemütlichen Beisammensein ein.



Lesung mit Thomas Vaucher

8. November 2024 im Gartendepot um 19.30 Uhr



Thomas Vaucher liest aus «Greifendämmerung», dem dritten und letzten Band der epischen Fantasy-Saga «Das Lied der Macht»: Der Kaiserthron des Darischen Reiches ist umkämpft, das Reich gespaltener denn je und die Narsing erhalten Unterstützung aus seinem innersten Kreis. Hoffnung bietet die Legende vom Schwert und der Rüstung eines längst gefallenen Helden, eines Helden, dessen Rückkehr den Sieg über den Feind bringen soll. Doch die Dämonen der Vergangenheit erschaffen den Pass der vier Morde und bereiten so den Weg für die finale Schlacht, die über den Fortbestand des Darischen Kaiserreichs entscheiden wird ... am Tag der Greifendämmerung.

Platzzahl beschränkt! Einlass nur mit Tickets (Konsumationsgutschein)! Diese können vorab in der Bibliothek für Fr. 10.-- bezogen werden.

Biblio-Kafi

14. Dezember 2024 von 09.00 - 11.00 Uhr

Mit Kaffee / Tee und feiner Züpfen laden wir während unserer Ausleihe in der Bibliothek zu einem gemütlichen Beisammensein ein.



Wir stellen vor: Männerchor Heitenried-St. Antoni

125 Jahre Männerchor Heitenried-St. Antoni

Ein rüstiger Jubilar



Am Jubiläumskonzert mit zwei Gastchören und einem Projektchor feierte der Männerchor Heitenried - St. Antoni letzten November sein 125-jähriges Bestehen.

Der Jubilar ist noch rüstig, im laufenden Jahr tritt der Chor rund 10-mal an Konzerten teils mit Theater, in Altersheimen und an Gottesdiensten oder bei Chortreffen öffentlich auf. Mehrmals trafen sich die Sänger zur Pflege der Kameradschaft, so an einem schönen Sommerabend zuhinterst im Muscherenschlund zum traditionellen «Läberli- und Röstiesen». Zusammen mit den Partnerinnen brach der Verein zu einer zweitägigen Reise auf, traf sich zum Bräteln oder zu einem gediegenen Essen. Der jubilierende Männerchor darf auch immer auf die Fyrabeörgeler als Hausmusik zählen. Sie zieren das Beisammensein mit ihren lüpfigen Klängen. Die Statuten umschreiben den Vereinszweck mit der Pflege des Volksgesanges und dem Bieten einer Stätte kameradschaftlicher Geselligkeit.

Steckbrief:

Gründung:	1898 als Männerchor Heitenried
Namenserweiterung:	1982 Männerchor Heitenried – St. Antoni
Sänger:	22
Chorleiter:	Markus Reinhard
Präsident:	Manfred Scheuner, Menzishus 120, 1713 St. Antoni, Tel. 026 495 20 44
Ehrenpräsident:	Ernst Linder, Wiler vor Holz 35, 1714 Heitenried, Tel. 026 495 17 13
Proben:	Je dienstags, 20:00, Pause Mitte Juni – bis Mitte September
Probeort:	Mehrzweckgebäude Pfandmatta, Heitenried
Liedgut:	Volkslieder, Jodellieder, Schlager, Kirchenlieder und leichte Klassik
Interessierte Sänger:	Jederzeit zu Proben willkommen oder melde dich beim Präsidenten

Was bietet Singen einem persönlich?

Damit der Verein dereinst wieder jubiliert, sind neue Sänger gesucht. Im einem Flyer fragt er, was Kraniche mit Singen gemeinsam haben. Kraniche sind klug und wachsam. Sie gelten als Symbol für Gesundheit und ein langes, glückliches Leben. Singen tut Körper, Seele und Geist gut. Wer sich in diesem Sinn etwas gönnen will, schliesse sich doch einem Chor an.

Zwei Stimmen aus dem Chor:

Max Vögeli, Heitenried, 62 Jahre Vereinsmitgliedschaft:
„Singen macht und schenkt Freude!“

Florian Dutly, St. Antoni, mit 22 Jahren jüngstes Vereinsmitglied:

„Das Singen bedeutet mir viel. Es ist schön, wenn die Stimmen zusammen harmonieren. Es tut meiner Seele gut und gibt mir Abwechslung im Arbeitsalltag. Wichtig ist mir auch die Pflege der Kameradschaft nach der Chorprobe.“



Veranstaltungen 2024



Datum von	Organisation	Beschreibung	Ort
12.01.2024	Turn- und Sportverein Heitenried	Generalversammlung	Vereins- und Kulturhaus
27.01.2024	Bibliothek Heitenried	Biblio-Kafi	Bibliothek Heitenried
29.01.2024	Samariter Heitenried	Generalversammlung	
09.02.2024	Bibliothek Heitenried	Lesung mit Brigitta Wider	Depot Gartenhandwerk
19.02.2024	Samariter Heitenried	Samariterübung IVR 2 Refresher	MZG Pfandmatta
21.02.2024	Gemischter Chor	Generalversammlung	Vereins- und Kulturhaus
23.02.2024	Schützen Heitenried	Generalversammlung	
24.02.2024	FC Seisa 08	Wintergala FC Seisa 08	
24.02.2024	Turn- und Sportverein Heitenried	Spaghettifestival	MZG Pfandmatta
02.03.2024	Bibliothek Heitenried	Biblio-Kafi	Bibliothek Heitenried
04.03.2024	Samariter Heitenried	Samariterübung IVR 2 Refresher	MZG Pfandmatta
08.03.2024- 09.03.2024	Musikgesellschaft	Jahreskonzert	Turnhalle Sangera
14.03.2024	Musikgesellschaft Heitenried	Generalversammlung	Restaurant St. Michael
22.03.2024	Ortsverein Heitenried-St. Antoni	Generalversammlung	Restaurant St. Michael
22.03.2024	Bibliothek Heitenried	Lesung mit Christine Caron-Wickli	Depot Gartenhandwerk
06.04.2024	Turn- und Sportverein Heitenried	Heitenriederlauf	Sportanlage / Turnhalle
07.04.2024	Gemischter Chor	Lotto	Restaurant Senslerhof
08.04.2024	Samariter Heitenried	Samariterübung IVR 2 Refresher	MZG Pfandmatta
16.04.2024	Pfarrrei Heitenried	Pfarrerversammlung	Vereins- und Kulturhaus
19.04.2024	Gönnervereinigung Vereins- und Kulturhaus	Generalversammlung	Vereins- und Kulturhaus
19.04.2024	Gewerbeverein Heitenried-St. Antoni	Generalversammlung	Restaurant St. Michael
03.05.2024	Gemeinde Heitenried	Gemeindeversammlung	Restaurant St. Michael
11.05.2024	Samariter Heitenried	Samariter-Blumenmarkt	Vereins- und Kulturhaus
12.05.2024	Jubla Heitenried	Muttertags-Brunch	MZG Pfandmatta
13.05.2024	Turn- und Sportverein Heitenried	Abendmeeting Heitenried	Sportanlage / Turnhalle
24.05.2024- 26.05.2024	Schützen Heitenried	Eidgenössisches Feldschiessen	Rechthalten
29.05.2024	Schützen Heitenried	Obligatorisches Programm	Schützenhaus
30.05.2024- 02.06.2024	Gemischter Chor	Tutti canti	
03.06.2024	Samariter Heitenried	Samariterübung Patientenprotokoll und Smedrix	MZG Pfandmatta
08.06.2024- 09.06.2024	Wanderfreunde Heitenried	Wandertage Heitenried	Vereins- und Kulturhaus
15.06.2024	Gemeinde	Jugendday	
21.06.2024	Schützen Heitenried	Obligatorisches Programm	Schützenhaus
28.06.2024- 30.06.2024	FC Seisa 08	FC Seisa 08 Grümpelturnier	Sportplatz Sangera
01.08.2024	Gemeinde	Bundesfeier	Turnhalle



Veranstaltungen 2024



25.08.2024	Schützen Heitenried	Grosses Schützenlotto	Restaurant Senslerhof
31.08.2024	Schützen Heitenried	Obligatorisches Programm	Schützenhaus
02.09.2024	Samariter Heitenried	Samariterübung – Ein Abend voller Fallbeispiele	MZG Pfandmatta
07.09.2024	Gemischter Chor	Pizzatag	Vereins- und Kulturhaus
07.09.2024	Bibliothek Heitenried	Matinee im Schlosshof	Bei schlechtem Wetter - Kirche
08.09.2024	Musikgesellschaft Heitenried	Jubilarenständli	Vereins- und Kulturhaus
05.10.2024	Bibliothek Heitenried	Biblio-Kafi	Bibliothek Heitenried
07.10.2024	Samariter Heitenried	Samariterübung - Samariterolympiade	MZG Pfandmatta
12.10.2024	Musikgesellschaft Heitenried	Huusmetzgeta	Vereins- und Kulturhaus
18.10.2024	Schützen Heitenried	Nachtschiessen	Schützenhaus
27.10.2024	Turn- und Sportverein Heitenried	Lotto	Restaurant Senslerhof
04.11.2024	Samariter Heitenried	Vortrag mit LMV: First Responder - «Wenn jede Minute zählt»	MZG Pfandmatta
05.11.2024	Musikgesellschaft Heitenried	Grosses Lotto	Restaurant Senslerhof
08.11.2024	Bibliothek Heitenried	Lesung mit Thomas Vaucher	Depot Gartenhandwerk
23.11.2024	Gemischter Chor	Cäciliafeier	
02.12.2024	Samariter Heitenried	Samariterübung – Braucht der Nikolaus unsere Hilfe?	MZG Pfandmatta
03.12.2024	Gemeinde Heitenried	Gemeindeversammlung	Restaurant St. Michael
14.12.2024	Bibliothek Heitenried	Biblio-Kafi	Bibliothek Heitenried



Bild: v. L. / Stefan Zahno (80. Spende), Antonia Krattinger, Thomas Hänni (50. Spende)

An der Blutspende-Aktion vom 28. September 2023 konnte der Samariterverein St. Antoni die 80. Blutspende von Stefan Zahno und die 50. Blutspende von Thomas Hänni entgegen nehmen.

Als Dankeschön und kleine Aufmunterung weiterhin Blut zu spenden, durfte Antonia Krattinger (Verantwortung Blutspenden) ein Präsent übergeben.

Der Samariterverein St. Antoni dankt allen 77 Spenderinnen und Spendern und wünscht für die Zukunft alles Gute und eine unfallfreie Zeit.

Nächstes Blutspenden: Donnerstag, 4. Januar 2024.



Freiburger Volkskalender 2024

Von einer Zündholzfabrik, einer Bolz-Autorin und vom bösen Wolf

«Bùm Schardäingj dü Fynyggüleer warten a Huufe Lütt üf das Muaiäingj de Deplasse mang» – Nein, lieber Leser, liebe Leserin, das ist nicht etwa Chinesisch, sondern Bolz! In der neuesten Ausgabe des Freiburger Volkskalenders lernen Sie diesen speziellen Freiburger Dialekt und die Autorin, Fränzi Kern-Egger, näher kennen.

Die traditionelle Publikation erscheint bereits zum 115. Mal und hält wieder eine Fülle spannender Themen bereit. So geht es 100 Jahre zurück, als die Zähringerbrücke auf Drängen der Sensler gebaut wurde und es in Düdingen eine Zündholzfabrik gab. Weitere Reisen erzählen von historischen Uniformen und wie es 1810 in der Stadt Freiburg zu mysteriösen Brandanschlägen kam. Lesen Sie nach, wie vor 125 Jahren das Funiculaire entstand, warum zwei traditionelle Murtner Fastnachtzeitungen verschwunden sind und wie eine Düdingerin zur ersten Oberin eines Nonnenordens wurde.

Exklusiv im Kalender erfahren Sie, wie das Zehntenrecht für den Getreideanbau in Salvenach funktionierte und warum wohl vor über 5400 Jahren auf der Panschau Murten die ersten Pfahlbauten entstanden. Rund 50 Jahre ist es her, dass im Falli Hölli eine Ferienhaussiedlung entstand und bereits 30 Jahre, dass sie durch eine Rutschung zerstört wurde.

Der Rückkehr des Wolfes und dem Besuchermagnet von Jaun, dem Wasserfall, sind weitere Texte gewidmet. Der Bergverein Sense lässt sein 40-jähriges Bestehen in Form einer Bilderserie Revue passieren. Ausserdem dürfen Sie gespannt darauf sein, wie die ersten drei Sensler Gemeinderätinnen vor 50 Jahren ihre Wahl und ihre Amtszeit erlebt haben.

Der neue Volkskalender lädt ein zum Schmökern, Entdecken und Staunen – er gedenkt mit den Nachrufen der Verstorbenen und stellt die Vereinigung Wachen und Begleiten vor. Er vermittelt Gartentipps, enthält Kalendernotizen sowie verschiedene Chroniken.

Der Freiburger Volkskalender kostet 20 Franken und ist in Buchhandlungen, vielen Dorfläden, Banken und an Kiosken oder direkt bei der Canisius AG in Freiburg sowie der Sensia AG in Düdingen erhältlich. Vielen Dank für Ihre Unterstützung für dieses Deutschfreiburger Kulturgut!

Mit einmaligen Bildern, vom Baby- bis zum
Erwachsenenshooting,
halte ich für Sie wundervolle Momente des Lebens fest.

karin felderer 
fotografie



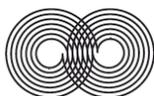
Auf meiner Webseite www.kf-fotografie.ch finden Sie
alle wichtigen Informationen zum Fotoshooting oder rufen Sie mich an,
ich freue mich und gebe Ihnen gerne weitere Auskünfte.



Karin Felderer
Pfundmattstrasse 55
1714 Heitenried
076 432 92 26



Praxis Relax
www.praxisrelax.ch



Wohnen mit Betreuungsmöglichkeiten (bei Bedarf)

Zu vermieten nach
Vereinbarung im

**Wohn- und Altersheim
Magdalena**
Magdalenastrasse 6
1714 Heitenried

Studio

Miete CHF 600.00
Akonto NK CHF 130.00

**Stiftung Wohn- und Altersheim
Magdalena, 1714 Heitenried**
Werthmüller Mireille, Heimleiterin
Telefon 026 495 16 44
heimleitung@wahm.ch



Vielen
lieben Dank
an unsere treuen
Mitglieder und HelferInnen
für das schöne Vereinsjahr 2023.

Wir wünschen allen LeserInnen schöne und
besinnliche Weihnachten sowie alles Gute für das
neue
Jahr!



Der Vorstand
des Landfrauen- und Müttervereins Heitenried

Impressionen von unseren Anlässen und Kursen 2023:



Kultur-GA: das Abo für alle unter 26 Jahre

Wollen Sie jungen Menschen die Möglichkeit bieten, das reichhaltige kulturelle Angebot zu einem günstigen Preis zu entdecken? Mit dem Kultur-GA ist dies möglich!

Dieses Abonnement ermöglicht allen unter 26 Jahren, ob Student:in oder nicht, freien und unbegrenzten Zugang zu über 10'000 Konzerten, Ausstellungen, Festivals, Filmen und Aufführungen. Für nur 100 Franken pro Jahr öffnen sich die Türen zu über 280 Kulturinstitutionen und Veranstaltungsorten in den Kantonen Freiburg, Bern, Neuenburg, Jura und Wallis.

Im Kanton Freiburg gibt es derzeit 58 Partnerorte, in der Stadt Freiburg unter anderem: Nouveau Monde, Fri-Son, Equilibre-Nuithonie, Theater in Freiburg, Belluard Bollwerk, La Spirale sowie zahlreiche Museen und vieles mehr. Auch in Murten und in der Stadt Bern sind viele Institutionen Partner des Kultur-GAs.

Auf der Suche nach einer tollen Geschenkidee? Bestellen Sie einen Kultur-GA-Geschenkgutschein und schenken Sie 365 Tage voller kultureller Entdeckungen und Aktivitäten!

AG culturel | Kultur-GA ist ein gemeinnütziger Verein, der von den Kantonen, in denen das Abo gültig ist, unterstützt wird. Seine Aufgabe ist es, den Zugang zur Kultur für junge Menschen zu erleichtern und sie zu Entdeckungen und Neugierde anzuregen.

Infos, Abos und Geschenkgutscheine: www.agculturel.ch



agculturel.ch
kulturga.ch

l'abo pour
les moins
de 26 ans

AG
CULTUREL
KULTUR
GA

das Abo
für alle unter
26 Jahre

100.- / 365 jours
Tage

5 cantons
Kantone
BE·FR·JU·NE·VS

+280 lieux
Orte

Parkplätze zu vermieten:

ZU VERMIETEN: Autoparkplatz in der Einstellhalle im Dorfzentrum

Wo: Hauptstrasse 44, 1714 Heitenried
Wann: ab sofort
Miete: Fr. 90.00 im Monat

Jeckelmann Hugo
Hauptstrasse 42
1714 Heitenried
079 364 57 21

Parkplatz zu vermieten!

Wo: Dorfstrasse 32, 1714 Heitenried
Wann: ab sofort
Miete: Fr. 50.00 im Monat

Interessierte können sich bei der Pfarreirätin
Manuela Wohlhauser tweety@sensemail.ch oder beim Pfarramt
026 495 11 34, pfarramt@pfarrei-heitenried.ch
melden.

**PRO
SENECTUTE**

Pro Senectute hilf Ihnen bei Ihrer Steuererklärung!

Dieses Angebot richtet sich an **Personen ab 60 Jahren**, die im Kanton Freiburg wohnen und **eine einfache Steuererklärung** haben (keine Zweitimmobilien, keine Wertschriften, keine effektiven Kosten).

Das Ausfüllen Ihrer Steuererklärung ist oft stressig und mehr eine lästige Pflicht, als alles andere. Wenn Sie nicht wissen, welche Abzüge Sie machen sollen oder einfach Angst haben, einige zu vergessen, ist der Steuerklärungsdienst für Sie da!

Damit das Ausfüllen Ihrer Steuererklärung keine Belastung mehr sein muss, bietet Ihnen Pro Senectute Freiburg die Gelegenheit, Ihre Steuererklärung von einem erfahrenen Freiwilligen ausfüllen zu lassen. Sie möchten nicht nach Freiburg fahren? Kein Problem! Unsere Freiwilligen kommen auch zu Ihnen nach Hause.

Für das Jahr 2024 findet der Steuerklärungsdienst **vom 29. Januar 2024 bis zum 30. April 2024** statt.
Terminvereinbarung ab 15. Januar 2024 nur telefonisch.

Für weitere Informationen verlangen Sie bitte den Flyer unter **026 347 12 92** oder **026 347 12 40** anzufordern.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8h30-11h30 / 13h30-16h30.

Pro Senectute Freiburg – Passage du Cardinal 18, 1700 Fribourg

www.fr.prosenectute.ch

Mütter- und Väterberatung



Beratung für Säuglinge und Kleinkinder bis zum 5. Altersjahr

Telefonische Beratungen:

Montag und Freitag

Dienstag und Mittwoch

Donnerstag

Tel. 026 419 95 66

08.00-11.00 Uhr

08.00-11.00 Uhr und 13.30-16.00 Uhr

08.00-10.00 Uhr und 16.00-18.30 Uhr

Beratungen in Heitenried:jeweils am **2. Mittwoch** im Monat auf Voranmeldung
Im Vereinshaus (alte Kirche)**Daten Januar – Juni 2024:**

10. Januar

14. Februar

13. März

10. April

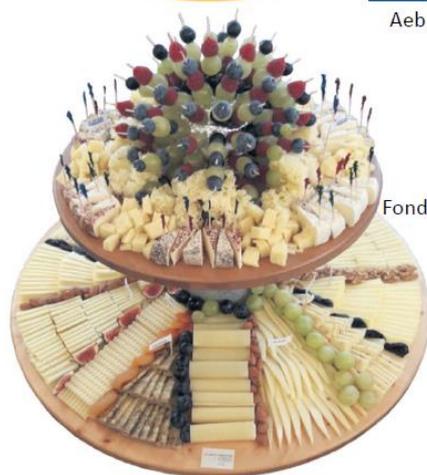
08. Mai

05. Juni (ausnahmsweise 1. Mittwoch)

Terminvereinbarung:Franziska Rappo, Mütterberaterin HFD
franziska.rappo@spitexsense.chladen@kaeserei-heitenried.ch

Aebnet 3, 1714 Heitenried

026 495 11 30

**Unser Angebot:**

Fonduemischungen hausgemacht

Grosses Käse Angebot

Käse-Fleischplatten

Zum Mieten:

Raclette Schnellöfen

Fonduesets mit Zubehör

Öffnungszeiten:**Dienstag + Freitag 8.30-11.30/16.00-18.30****Samstag 8.30- 11.30****Mittwoch, 27.12.23 geöffnet 8.30-11.30/16.00-18.30****Herzlichen Dank für die Treue!****Für das Jahr 2024 wünschen wir Euch alles Gute.****Bis bald Euer Chäsi-Team**



Unfallfrei durch den Advent Damit aus dem Lichtlein kein Feuer wird

Die Adventszeit mit Kerzen und Lichtern steht vor der Tür. Kerzen, die sich zu nah an brennbaren Materialien befinden, können jedoch rasch gefährlich werden. Die BFU hat Tipps, damit aus dem besinnlichen Lichtlein kein loderndes Feuer wird.

Durchschnittlich brennt es in der Schweiz jeden Tag wegen einer Kerze. In der Advents- und Weihnachtszeit ereignen sich sogar bis zu 60 Brände pro Woche. Denn trockene Adventskränze oder Tannenbäume bieten ein grosses Brandpotenzial. Eine umgekippte oder zu tief abgebrannte Kerze kann leicht brennbare Materialien innert Sekunden entzünden.

Deshalb gilt: brennende Kerzen immer beaufsichtigen. Zündhölzer und Feuerzeuge ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Und Kerzen nicht ganz niederbrennen lassen – auf trockenen Adventskränzen und Weihnachtsbäumen am besten gar nicht mehr anzünden.

Alternativ zu herkömmlichen Wachskerzen haben sich in der Schweiz LED-Kerzen etabliert. LED-Kerzen simulieren die Flamme, sind aber absolut sicher und damit eine ideale Alternative zu herkömmlichen Wachskerzen.

Ratschläge für sichere Festtage:

- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Zündhölzer und Feuerzeuge ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren
- Auf trockenen Adventskränzen und Weihnachtsbäumen Kerzen nicht mehr anzünden.
- Kerzen nicht ganz niederbrennen lassen. Auslöschsen oder vorher auswechseln.
- LED-Kerzen und LED-Lichterketten verwenden. Diese sind sicherer als Kerzen aus Wachs.

Und falls es doch zu einem Brand kommt: Als Erstes die Feuerwehr alarmieren. Anschliessend die Menschen in Sicherheit bringen und erst am Schluss versuchen, das Feuer zu löschen – z. B. mit Löschdecke oder Feuerlöscher. Wichtig dabei ist, sich selbst nie in Gefahr zu bringen.

Mehr Tipps zum Thema Feuer und Hitze gibts auf bfu.ch/feuer.



FERIENPASS
HEITENRIED



54 besuchte Ateliers
105 strahlende Teilnehmende
12 Tage Erlebnis pur



Ein grosses DANKESCHÖN
an alle Atelierleitende ...
... bis zum nächsten Jahr!

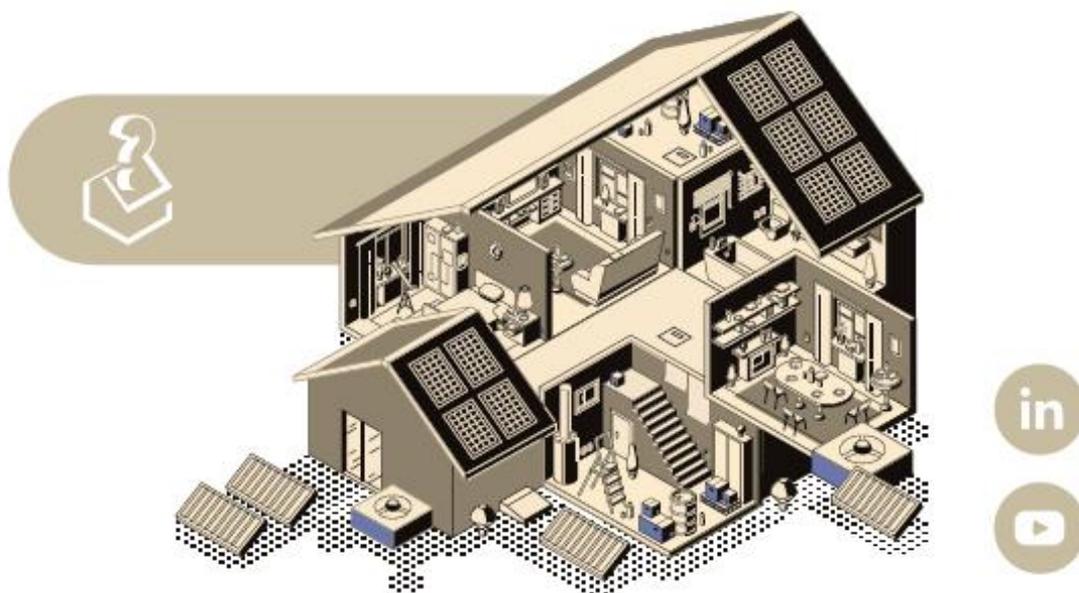


hetenried.feriennet.projuventute.ch



CENTRE DE COMPÉTENCES EN
RÉNOVATION DES BÂTIMENTS – CCRB
KOMPETENZZENTRUM FÜR
GEBÄUDESANIERUNG – KGS

Das Kompetenzzentrum für Gebäudesanierung KGS steht den freiburgischen Gemeinden und Ihren Einwohnern für die Beschleunigung der energetischen Sanierung und die Anpassungsfähigkeit zur Verfügung.



Im Rahmen des Programms Gebäude, Nachhaltige Gemeinden und Qualidomum (Senior+) bietet das KGS den Bürgerinnen und Bürgern der freiburgischen Gemeinden verschiedene individuelle Beratungsleistungen.

Hotline:

+41 26 684 38 58, Di und Do, vormittags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr

Kontaktformulare:



Fachleute und Experten in den Bereichen energetische Sanierung und energetischer Umbau kümmern sich um Sie mit einer relevanten, neutralen und unparteilichen Beratung.

Kontaktieren Sie einfach das KGS, zögern Sie nicht mehr länger!

Informationen: Blaise Clerc, Direktor des KGS, Handy: +41 79 636 50 00

Betreute Mahlzeiten

Ein Essensservice für ältere und/oder kranke Menschen, die zu Hause leben.



Die betreute Mahlzeit ist ein Moment des Austauschs zu Hause zwischen einer älteren und/oder kranken Person und einer ausgebildeten und qualifizierten Pflegehelferin SRK.

Je nach Wunsch und Möglichkeiten der betreuten Person oder Anfragen der Angehörigen bedeutet das:

- Ein gesundes und schmackhaftes Menü nach Wunsch
- Die Begleitung beim Einkaufen und beim Auswählen der Produkte
- Die gemeinsame Zubereitung der Mahlzeit
- Ein hübsch gedeckter Tisch
- Eine gute Mahlzeit in netter Gesellschaft
- Tipps und Ratschläge für mehr Appetit und Lust auf Essen
- Methoden für eine einfachere Essensaufnahme

Die betreute Mahlzeit dauert drei Stunden und wird anhand der finanziellen Möglichkeiten der Person berechnet.

Auskünfte

Montag bis Freitag
Von 7.30 bis 11.30 Uhr
026 346 39 79

Freiburgisches Rotes Kreuz

Entlastungsdienst für Angehörige
G.-Techtermannstr.2

1700 Freiburg

entlastungsdienst@croix-rouge-fr.ch



Telefonische Hotline für Angehörige

Jeden Vormittag beantworten unsere kompetenten Mitarbeiterinnen Ihre Fragen und gehen auf Ihre Anliegen ein. Sie informieren auch über sämtliche Aspekte der Betreuung von betagten oder kranken Personen zu Hause.

Kurse für Angehörige

Wir organisieren Kurse für Angehörige, in denen häufige Fragen zur Mobilisierung, zur Grundpflege und zur Entwicklung von Krankheiten usw. angesprochen werden.

Hausbesuche für Angehörige

Geschulte Mitarbeitende unseres Dienstes können Sie zu Hause besuchen, um Ihre Situation zu beurteilen, Sie über bestehende Pflege- und Betreuungsmöglichkeiten zu orientieren und Sie bei bestimmten Schritten zu unterstützen und zu begleiten.

**Sie erreichen uns
von Montag bis Freitag
von 7.30 bis 11.30
unter Tel. 026 347 39 79**

Freiburgisches Rotes Kreuz
Entlastungsdienst für Angehörige
G.-Techtermannstr. 2
1701 Freiburg
entlastungsdienst@croix-rouge-fr.ch
www.croix-rouge-fr.ch

Entlastungsdienst für Angehörige

Sie unterstützen Ihre Angehörigen – wir unterstützen Sie

Sie kümmern sich um ein betagtes oder krankes Familienmitglied oder eine Person in der letzten Lebensphase? Wir bieten Ihnen Unterstützung, Entlastung und Beratung.

Wir sind für Sie da – rufen Sie uns an!



Entlastung und Begleitung für Angehörige

Eine unserer Pflegehelferinnen SRK kommt zu Ihnen nach Hause und kümmert sich in Ihrer Abwesenheit um die kranke, betagte oder pflegebedürftige Person. Dank ihrer pflegerischen Ausbildung und Erfahrung ist eine professionelle und qualitätsvolle Betreuung gewährleistet.

Sie können unseren Dienst regelmässig oder auch nur gelegentlich für einige Stunden oder mehrere Tage pro Woche nutzen.

Sie brauchen zwischendurch jemanden, der Sie gelegentlich ersetzt

- Begleitung, Anwesenheit und aufmerksames Zuhören

- Unterstützung beim Ankleiden und der Körperpflege
- Wohlfühl- und Komfortpflege
- Vorbereiten von Mahlzeiten, Unterstützung beim Essen
- Überwachung der Medikamenteneinnahme
- Nutzung der Hilfsmittel, Mobilisierung und Sturzprävention
- Vorbereitung auf Erholung und Nachtruhe
- Stimulierung durch Aktivitäten und Übungen
- Spaziergänge, Ausflüge
- Praktische Hilfe: kleinere Einkäufe, Wäsche falten, Blumen giessen

Die Tarife des Entlastungsdienstes werden anhand des Einkommens und des Vermögens der zu pflegenden Person angesetzt. Die Leistungen werden durch die AHV-Ergänzungsleistungen vergütet.

Hilfe
erhalten,
wenn man
hilft

Entlastungsdienst für Angehörige

Sie kümmern sich regelmässig zu Hause um Ihren Ehepartner oder ein anderes Familienmitglied, das krank, betagt oder in der letzten Lebensphase ist.

Unsere qualifizierten und erfahrenen Mitarbeitenden lösen Sie während Ihrer Abwesenheit regelmässig oder punktuell in der Pflege Ihrer Angehörigen ab.

Für eine Verschnaufpause, einen Notfall, einen Urlaub, einen Arzttermin, eine Entspannung oder aus einem anderen Grund, **Sie können sich jederzeit an unseren Entlastungsdienst wenden.**

Zögern Sie nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen

026 347 39 79

Von Montag bis Freitag von 7.30 bis 11.30 Uhr

Freiburgisches Rotes Kreuz
Entlastungsdienst für Angehörige
G.-Techtermannstr. 2
1701 Freiburg
entlastungsdienst@croix-rouge-fr.ch



ETAT DE Fribourg
STAAT Fribourg
Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSO



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

Möchten Sie von uns kontaktiert werden, dann senden Sie bitte das untenstehende Formular per Post oder per E-mail zurück.

— GUTSCHEIN —
**3 STUNDEN
GRATIS**

FÜR UNSEREN ENTLASTUNGSDIENST

1 Gutschein pro Familie

Name:

Vorname:

Telefonnummer:

Adresse:

PLZ und Ort:

E-mail:

Erhältlich ab 2.12.23



Nordmantanne 

Fr. 22.95 (solange Vorrat)

100 - 160 cm

weitere Grössen ab Fr. 39.95

Nordmantanne 

Top Angebot

Fr. 31.95 (solange Vorrat)

150 - 200 cm

weitere Grössen ab Fr. 32.50

Christbaumständer Star-Max 1

Fr. 28.50

Christbaumständer Star-Max 3

Fr. 49.95

Bodenflies für Tannenbaum 98 cm

Fr. 7.50



Adventsausstellung in Heitenried!

Kommen, sehen, erleben und sich inspirieren lassen...



Geschenkidee

Autobahnvignette 2024

Fr. 40.00

Das Landi Team in Heitenried freut sich über Ihren Besuch.



1714 Heitenried

FESTTAGSWEINE

Degustation:

Donnerstag, 14.12.2023

15.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 15.12.2023

15.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 16.12.2023

9.00 – 12.00 Uhr

Rotwein

Amarone Salvaterra

75 cl

Fr. 19.95

Costalago Zeni

75 cl

Fr. 9.90

Ripasso Salvaterra

75 cl

Fr. 8.50

Amore Uno

75 cl

Fr. 7.20

Barbera Piemonte

75 cl

Fr. 7.50

Primitivo Manduria

75 cl

Fr. 7.20



Dôle Pinot Noir Varen VS

75 cl

Fr. 12.95

Humagne VS

75 cl

Fr. 11.50

Pinot Noir Goldbeere

75 cl

Fr. 11.50

Pinot Noir Salgesch VS

75 cl

Fr. 9.30

Gamaret VS

75 cl

Fr. 9.50

Dôle du Valais AOC

75 cl

Fr. 6.95



Weisswein

Petite Arvine VS

75 cl

Fr. 12.90

Heida

75 cl

Fr. 11.95

Yvorne blanc AOC

75 cl

Fr. 12.50

Johannisberg VS

75 cl

Fr. 10.50

